

Reutlinger General-Anzeiger

Freitag, 21. April 2017

NECKAR + ERMS

24.02.2017 - 04:20 Uhr

Schönbuchhexen erstürmen erstmals das Rathaus

WALDDORFHÄSLACH. Walddorfhäslach hat am gestrigen »Schmotzigen« eine Premiere erlebt. Zum ersten Mal in der Geschichte des sehr evangelisch geprägten Ortes stürmten die Narren das Rathaus. Bürgermeisterin Silke Höflinger, selbst kunterbunt verkleidet, und ihre ebenso bunte Mannschaft machten den Spaß mit und übergaben den Walddorfhäslacher »Schönbuchhexen« die (gebackenen) Rathausschlüssel. So ganz kampflos überließ Höflinger den Hexen aber ihre Amtsräume nicht. Sie mussten erst eine Reihe von Rätseln lösen, die alle Walddorfhäslach betrafen. Aus welcher Zeit stammt das Rathaus? Wie viele Einwohner hat die Gemeinde?

Bei manchen Fragen machten die Hexen schon ziemlich ratlose Gesichter, aber mithilfe der vielen Narren, die das Geschehen vor dem Rathaus verfolgten, lösten die Hexen schließlich alle Rätsel und die Rathauschefin musste sich wohl oder übel in ihr Schicksal ergeben.

Beim Premieren-Sturm aufs Rathaus war auch eine verkleidete Schulklasse der Gustav-Werner-Gemeinschaftsschule dabei. Sie fesselten Kämmerer Andreas Bieg und forderten im Gegenzug für dessen Freilassung Beamer, Spielgeräte und 60 Computer-Tablets für ihre Schule. Was aus diesen Forderungen wird, blieb an diesem närrischen Tag unklar.
(vit)

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



01.03.2017

Bauplätze ein überaus gefragtes Gut

PLIEZHAUSEN. Gut vier Wochen, nachdem es auf den letzten Drücker zum 31. Januar gelungen war, alle... [lesen](#) »